

Termine

9 Oktober 2025

von 09:00 Uhr – 16:00 Uhr

Ort

Haus der Caritas
Josefstraße 2
48151 Münster

Dozentin

Andrea Gesell

Dipl.-Pflegepädagogin
Krankenschwester
Trainerin/Praxisbegleiterin Basale Stimulation nach
Prof. Dr. Fröhlich, Pflegeberaterin für pflegende
Angehörige (§45 SGB XI) mit Schwerpunkt Basale
Stimulation und rückenergonomisches Arbeiten

Teilnehmerzahl

16 Teilnehmende

Kosten

165,00 €

Anmeldungen bis per Post, Fax oder E-Mail

Bitte schicken Sie den

- Anmeldebogen und die
- Erklärung zur Kostenübernahme

an die unter Kontaktdaten aufgeführte Adresse.

Ansprechpartner

Thomas Jansen (Kursleitung)
Krankenpfleger
Diplom-Pädagoge
Supervisor (DGSv/SG)
Groupworker (IASWG)

Ute Dauster (Sekretariat)

Kontaktdaten

Bildungszentrum der Caritas Münster
Josefstraße 2
48151 Münster

T 02 51 / 5 30 09-4 37 oder -4 32
F 02 51 / 5 30 09-4 36
bildungszentrum@caritas-ms.de



Münster

Bildungszentrum

Basale Stimulation

nach Prof. Dr. Andreas Fröhlich®

Grundlagen für Pflegekräfte und Pflegehilfskräfte

Basale Stimulation nach Prof. Dr. Andreas Fröhlich®

Pflegebedürftigkeit, Immobilität, Demenz oder andere neurologische Erkrankungen können zu starken Wahrnehmungsveränderungen führen. Dies kann sich im Alltag u.a. in Unruhe, verminderter Mitarbeit in der Pflege, Rückzug oder Desorientierung äußern. Sowohl bei den Bewohnern, als auch bei Pflegekräften führen diese Situationen dann oftmals zu einem hohen Leidensdruck. Bei Pflegekräften zusätzlich zu größerer körperlicher Anstrengung innerhalb der Pflege.

Basale Stimulation nach Prof. Dr. Fröhlich setzt da an: Gut in den Alltag zu integrierende Techniken ermöglichen es, dass pflegebedürftige Menschen, sich und ihre Umwelt wieder besser wahrnehmen. Die Bewohner werden dadurch orientierter, sicherer und können z.B. in der Pflege und bei der Mobilisation besser mitarbeiten. Dies hat auch eine entlastende Wirkung auf die Arbeitssituation der Pflegekräfte.

Inhalte der Fortbildung

- Neurowissenschaftlicher Hintergrund der Basalen Stimulation
- Bewegungseinschränkungen und die Auswirkungen auf Bewohner und Mitarbeiter
- Techniken aus der Basale Stimulation als Erleichterung für Grundpflege
 - Essen und Trinken
 - Mobilisieren (z.B. Aufstehen vom Stuhl, Drehen im Bett)
 - Entspannende und anregende Angebote für Pflegebedürftige.

Ziele der Fortbildung

Nach dem Seminartag kennen Teilnehmer die Grundlagen der Basalen Stimulation und können die erlernten Techniken in ihren Pflegealltag integrieren und an die individuelle Situation des jeweiligen Bewohners anpassen.

Zielgruppe

Pflegefachkräfte und Pflegehilfskräfte